

Fremd in der DDR – und doch angekommen

Der nicaraguanischer Autor **CARLOS AMPIÉ LORÍA** liest im Ringelnatz-Ge-burts-haus Wurzen aus seinem Roman über Revolution und Heimatsuche

WURZEN. Wie fühlt es sich an, in einem fremden Land eine neue Heimat zu suchen? Dieser Frage geht der nicaraguanische Autor Carlos Ampié Loria in seinem autobiografisch-historischen Roman „Fremd bin ich und ich bin es gerne“ nach. Im Rahmen der Interkulturellen Woche stellt er sein Buch am Samstag, 3. Oktober, um 19 Uhr im Ringelnatz-Geburts-haus in Wurzen vor.

Der Roman erzählt die Geschichte eines jungen nicaraguanischen Sandinisten, der nach dem Sieg der Revolution im Jahr 1979 die Chance erhält, in der DDR zu studieren. Aus der Perspektive eines Fremden blickt Ampié Loria auf seine Jahre in Ostdeutschland zurück und schildert eindrucksvoll, was es bedeutete, zwischen zwei Welten zu leben. Dabei erinnert der Autor an die gelebte Solidarität vieler DDR-Bürgerinnen und -Bürger mit Nicaragua. Gleichzeitig spart er die interkulturellen und politischen Spannungen nicht aus,



Der nicaraguanische Autor Carlos Ampié Loria liest aus seinem autobiografisch-historischen Roman „Fremd bin ich und ich bin es gerne“. Foto: privat

die das Zusammenleben ebenfalls prägten. So entsteht ein facettenreiches Bild der letzten Jahre der DDR – erzählt aus dem ungewöhnlichen Blickwinkel eines jungen Mannes, der sich in einer ihm fremden Gesellschaft zurechtfinden musste. Auf seinem Weg schloss er Freundschaften mit Arbeitern, Studierenden und Intellektuellen und erlebte so ein Deutschland, das viele heute kaum noch kennen.

Die Lesung im Ringelnatz-Ge-burts-haus bietet den Gästen Gelegenheit, mit dem Autor direkt ins Gespräch zu kommen: über Herkunft, Heimat, Zugehörigkeit und Integration. Themen, die angesichts aktueller gesellschaftlicher Debatten kaum aktueller sein könnten.

Der Eintrittspreis wird nicht vorgegeben, sondern kann von den Besuchern selbst festgelegt werden. Karten sind online, in der Tourist-Information Wurzen sowie im Ringelnatz-Geburts-haus zu den jeweiligen Öffnungszeiten erhältlich

Neue Führung, mehr Angebote: Pflegedienst Rosner startet durch

ANZEIGE

NATALIA KUNZE leitet nun das junge Team in Nerchau – mit erweitertem Leistungsangebot und offenen Beratungsstunden

GRIMMA. Beim Ambulanten Kranken- und Seniorenpflegedienst von Oliver Rosner und Nicole Lebach im Grimmaer Ortsteil Nerchau gibt es Neuigkeiten: Natalia Kunze übernimmt die Pflegedienstleitung. Gemeinsam mit einem jungen, dynamischen Team hat der Dienst das Portfolio erweitert: Neu sind ein Wundexperte, außerklinische Erfahrungen sowie ein Berater für Inkontinenz-Pflegehilfsmittel.

Ab November öffnet sich das Haus zudem für Beratungsnachmittage, immer 16 bis 18 Uhr – Interessierte können sich ein-



Natalia Kunze leitet jetzt den Ambulanten Kranken- und Seniorenpflegedienst Rosner in Grimma. Foto: privat

fach melden. Freie Kapazitäten bestehen aktuell für SGB-V- und SGB-XI-Leistungen sowie in der Tagesbetreuung.

Die Tagespflege wird umgebaut, Anmeldungen sind aber schon möglich. Auch Fahrten zu Arzt, Apotheke oder Friseur übernimmt das Team – zur Entlastung der Angehörigen. Praktikanten und Azubis sind jederzeit willkommen.

Seniorenpflegedienst Rosner: Nerchauer Hauptstraße 14 im Grimmaer Ortsteil Nerchau, Tel. 034382/164985, Mail: Natalia.kunze@akus-rosner.de

Engagement-Fachtag lädt nach Wurzen ein

WURZEN. Am Freitag, 2. Oktober, findet im Kulturhaus Schweizergarten in Wurzen der 15. Fachtag für bürgerschaftliches Engagement statt.

Unter dem Motto „Miteinander die Zukunft gestalten“ dreht sich alles um die Frage, wie sich Vereinsarbeit und Ehrenamt auch künftig erfolgreich gestalten lassen.

Die Teilnehmenden erwartet ein vielfältiges Programm mit Fachvorträgen, praxisnahen Workshops und einem „Marktplatz für Vereine, Initiativen und Unterstützer“.

Im Mittelpunkt stehen Themen wie die Gewinnung neuer Engagierter, Spendenakquise und Kommunikation in bewegten Zeiten. Auch rechtliche Fragen der Vereinsarbeit kommen zur Sprache – dafür gibt es sogar

eine kostenfreie Rechtsberatung für Vereine. Eingeladen sind alle, die sich ehrenamtlich engagieren oder engagieren möchten: Mitglieder von Vereinen, Verbänden, Initiativen und Kirchgemeinden ebenso wie Multiplikatoren aus Haupt- und Ehrenamt.

Organisiert wird der Fachtag vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum gemeinsam mit zahlreichen Partnern, darunter die Stadt Wurzen, der Kreissportbund Landkreis Leipzig und die Freiwilligen-Agentur Leipzig.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung wird jedoch gebeten: eveeno.com/101964038. Weitere Infos gibt es unter www.slk-militz.de/engagement/fachtage.html

Generationswechsel in der Augenarztpraxis

Dr. Hubertus von Below übergibt seine Grimmaer Praxis an **SOHN JAKOB**



Dr. Hubertus von Below hat seine Augenarztpraxis im Sommer an seinen Sohn Jakob von Below übergeben. Foto: Marlen Rabold

GRIMMA. In der Augenarztpraxis Muldenblick in der Leipziger Straße 45 in Grimma hat im Sommer ein Generationswechsel stattgefunden.

Nach mehr als 33 Jahren ärztlicher Tätigkeit übergab Dr. Hubertus von Below die Praxis an seinen Sohn Jakob von Below und damit an die jüngere Generation von Augenärzten.

Diese verfügt über eine exzellente Ausbildung an nationalen und internationalen Augenzent-

ren und deckt ein breites, hochspezialisiertes Fachspektrum ab. Dr. Hubertus von Below bleibt der Praxis allerdings weiterhin erhalten und widmet sich künftig aber vor allem der Ausbildung jüngerer Kolleginnen und Kollegen.

Gemeinsam will das Praxisteam die augenärztliche Versorgung in der Region auch weiterhin auf höchstem Niveau sichern – getreu dem Motto: „Heute ausbilden, morgen versorgen.“

FREITAG
2.
OKTOBER

Moonlight
Shopping
in Wiedemar
bis 21 UHR + Leipzig

porta

AB
SOFORT

25%
AUF ALLES
ohne Wenn
und Aber*1

Lasst die
Rabatte
tanzen

IN LEIPZIG:
CASINO-
ABEND

Ob Black Jack oder Roulette – gewinnen Sie einen von 2 Poker-Koffern oder eine porta-Gutscheinkarte im Wert von 200€

IN WIEDEMAR:

Chocolatiers der Goethe Schokoladen Manufaktur live vor Ort

- Showkochen mit gratis Verkostung
- „Knack den Tresor“ – gewinnen Sie porta-Geschenkkarten im Gesamtwert von 500€. Pro Schlüssel geht 1€ an den Förderverein Universitätsklinik Halle/Saale

LEBERKÄSE, mit Bratkartoffeln und Röstzwiebeln (oder Schmorzwiebeln)

6.98

je 4.90

Beispielabbildung. Angebot nur im porta Restaurant Leipzig erhältlich. Nicht in Wiedemar. Solange der Vorrat reicht. Gültig vom 28.09. bis 02.10.2026. Aktuelle Öffnungszeiten unter porta.de/gastronomie

Rabatt bis 02.10.2026 gültig!

04103 Leipzig • porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Alte Messe Leipzig • Alte Messe 2 • direkt am Doppel-M (Prager Straße) Tel.: 0341 21721-0 | 04509 Wiedemar • porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Wiedemar • Lilienthalstraße 7-9 • Tel.: 034207 44-0

*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage der Anzeige bis 02.10.2026. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten.